

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

Ambach, 1944-08-28

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Sehr geehrter, lieber Herr Braungart .

Ich habe mich über Ihren Gruss treuer Erinnerung sehr gefreut und danke Ihnen vielmals für Ihre freundlichen Worte über meine letzten Bücher. Selbstverständlich werde ich mich gerne bemühen, Ihnen die Gesamtausgabe von "Mario" von meinem Verleger zu beschaffen, wenn ich die Aussichten auch für sehr gering halte. Aber vielleicht geht es im Falle des Misslingens auch von anderer Seite. Wenn Sie dort in Freiberg Ruhe zu Arbeit und Besinnung haben, so gehen Sie nicht nach München zurück, denn Sie werden die alte liebe Stadt unserer ersten Kämpfe und so schönen Erinnerungen kaum noch wiederkennen. Ihre freundlichen Wünsche erwidere ich aufs Herzlichste und verbleibe

stets Ihr

Waldemar Bonsels.

Stadtbibliothek
München

623/67